



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Bett- und Tugend-Buch/ Oder: Kurtze Tag- und
Lebens-Regulen und Übungen/ andächtig zu betten,
fromm zu leben, und selig zu sterben**

Wille, Alexander

Paderborn, 1733

8. Von Sonn- und Feyrtags-Übungen/ auch Andacht zum hochwürdigen
Sacrament.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-48790](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-48790)

408 Sonn- und Feiertags-Andacht.
geeignet werden: wie im vorigen Gebett ge-
schieht. Am Seelen-Sonntag können auch
füglich etliche Theil (nach Belieben) aus
der Messen für die arme Seelen fol. 164. ge-
betten werden.



VIII. Theil.

Von Sonn- und Feiertags- Übungen und Andachten.

Dieser Theil ist abgetheilet in 2. Capittel.

1. Stellt für die Feiertags-Übungen:
Das 2. die Andachten.

I. Capittel.

S. I. Was an Sonn- und Feiertags- Tagen für Gottseelige Werck zu üben.

S seynd die Sonn- und Feiertag nicht
darum allein eingesetzt: daß man ei-
ne Mess und Predig anhöre, die übrige
Zeit des Tags aber, mit Müßiggang, Un-
pigkett, Schwätzē, Spielen, Essen und Trin-
cken zubringe (wie leider von vielen geschicht)
warlich nit. Die Feiertage gehören Gott zu,
und dem Heyl der Seelen. Sozt derowes-
gen Christlicher Mensch, an selbigen Tagen
1. die

1. die Mess und Predig mit Andacht und Nutzen anhören. Es stehet gar übel, wan fürnehme Persohnen selten Predig hören, oder öffentlich nach der Mess auß der Kirchen gehen. 2. Vernachlässige nicht leichtlich die Christliche Lehr: Laß zum wenigsten die Hausgenossen, wann selbst verhindert wirst, derselben beywohnen. Worauff die Haus-Mütter acht geben müssen. 3. Gehe nach Gelegenheit zur Vesper, Stund-Gebett, Seegen, oder andere gemeine Andachten. 4. Wende etwas Zeit an in Lesung Geistlicher Bücher, oder durchlese eine Unterweisung auß diesem Tugend-Buch. 5. Halte mit Frommen ein gutes Gespräch, tröste die Betrübten, besuch die Krancken (wann nicht gefährlich.) 6. Bist du in der Ehe, oder hast eine Haushaltung zu verwalten, so befrag und unterweise die Kinder und Hausgenossen in Glaubens-Sachen, schröck sie ab von Sünden, ermahne sie zur Tugend, lehr sie die gute Meynung in allen Wercken zu machen, halte ihnen mit bescheidenen Worten für ihre Fehler und Verbrechen, und treib sie an zur Besserung. An fürnehmen Fest-Tagen reiß sie an mit Wort und Exempel zur H. Beicht und Communion. 7. Was fürnehmlich, stelle mit dir eine kleine Erforschung an, wie du lebest? ob du den breiten, oder engen Weg zum Himmel

wanderst? wie du dich nach letzter Beicht verhalten? ob du auch eine Todt-Sünd in deinem Herzen trägest; wozu folgende Fragstück dienen werden.

S. 2. Nützliche Fragstück / Sonne
oder Feiertags ihm selber vor einem Crucifix oder sonst fürzuhalten.

1. Meine Seel / du bist von GOTT erschaffen hie auff Erden ihm allein zu dienen / ihn stets zu loben und lieben / und hernach selig zu werden. Sag / wie hast du diesem Ziel nachgelebt? ach wie unnütz seynd deine Lebens-Tag verflossen. Gleich den Spinnen hast du viel gearbeitet / wenig genüzet / weiln du deine Arbeit GOTT nicht zu Lieb gethan. Sprich derowegen: Heut will ich anfangen GOTT recht zu dienen / am meisten sorgen und arbeiten umb den Himmel / alles GOTT und meiner Seelen Heyl zu Lieb thun und leyden.

2. Mein Seel / einmal wilt der Göttliche Gerichts-Bott sein Sdieß auff dein
dein

dein Herz setzen / und dir ankünden:
 Du solt sterben / und nicht mehr leben.
 Wann? das weiß Gott allein / viel-
 leicht bald und unversehens. Dar-
 umb thue jetzt / was im Todt-Beth gern
 woltest / das gethan hättest / und sag:
 Ey so will ich also leben / damit ich alle-
 zeit bereit sey zu sterben.

3. Mein Seel / es fragt Isai. C. 33.
 Wer aus euch will leben im zehrenden
 Feuer / und ewiger Glut? sag nein / O
 du mein Seel und sprich: Ehe will ich al-
 les verlieren; Ehe verlang ich in der
 Gnad Gottes gehlich abzusterben / als
 durch eine Todt-Sünd mich in Gefahr
 der ewigen Verdammuß zu werffen.

4. Mein Seel was must du thun/
 wann du wilt zum Leben eingehen?
 Nicht die Unzüchtige / noch die Dieb/
 weder die Geizige / oder die Truncke-
 ne / noch die Lasterer / noch die Rauber /
 werden das Reich Gottes besitzen.
 Wilst du zum Leben eingehen / so halt die
 Gebott / Sag darumb: O Jesu / der
 Weg

Weg / die Wahrheit und das Leben
 führe mich ab von der breiten Hölle
 Strassen / und leite mich auff den Weg
 deiner Gebotten und Christlichen Zu-
 genden / zur gewünschten Freuden-
 Stadt.

5. O mein Seel / verlangst du nicht die
 wahre Glückseligkeit? du antwortest /
 ja: recht. Wo ein aber hat sie Christus
 gesetzt? nicht in der Wollust / Ehr und
 Reichthumb; sondern in der Armuth
 im Geist / in der Friedsamkeit und sanfft-
 muth / in der Demuth und Keinigkeit
 des Herzen / in der Christlichen Ged-
 dult / in allen Kreuzeren und Verfol-
 gungen. O mein Seel / oder Chris-
 tus / oder die Welt fehlet / nun aber
 Christus die ewige Wahrheit kan nicht
 irren. Fort dann mit der betrieglichen
 Welt / sambt ihren Güteren / Ehren und
 Wollüsten; schließ endlich / mein Seel /
 und sprich: von nun an will ich Gott
 allein suchen / Gott von Herzen dies-
 nen / Gott über alles lieben / der mein
 Herr

Herz hie zeitlich wird erfreuen / und im
Himmel ewiglich erlöstigen. Amen.

II. Capittel.

Seyffter und Gebetter vorm
H. Hochwürdigen Sacrament / zur
Besper oder Bethstund, auch in der Mess,
absonderlich vor und nach der Communion, wie
dann auch zu Haus, mit gewandtem Ange-
sicht zur Kirchen, leztlich in den Pro-
cessionen nützlich zu sprechen.

Vor dieser Andacht erwecke 1. Reu und
Leyd. Dich liebt, &c. 2. Mache eine gute
Meynung; und sprich:

Ich will dieses mein Gebett ver-
richten in der Meynung / Eiffer-
und Liebe Christi Jesu. 1. Daß
ich dich meinen Gott im H. Sacrament
zugegen anbette / lobe / liebe. 2. Daß ich
dir dancke für alle empfangene Woltha-
ten. 3. Daß ich gnug thue für meine
Sünd. 4. Daß ich Gnad und Seegen
für Leib und Seel erhalte. 5. Daß ich
dieses Sacrament allezeit würdig ge-
niesse / und nach dessen Empfahung se-
liglich absterbe / Amen.

S. I. Kurz

S. I. Kurze Tugend-Übungen
zu Jesu im H. Sacrament.

Sey gegrüßet mein GOTT und
Heiland Christe Jesu/ du ewi-
ges Wort des Vatters/ du Sohn
der Jungfrauen / du Lamb Gottes/ du
Heil der Welt / du Freud des Herzens/
du Leben der Seelen / du Brunn der
Gnaden/ du höchstes Gut und alles.

Sey gegrüßet O Heil. Hostia / du
wahres lebendiges Fleisch und Blut/
für mich am Stammen des Kreuzes
auffgeopffert: Du bist ein Brodt der
Engelen / ein Speiß der Menschen / ein
Stärck der Schwachen / ein Trost der
Betrübten / ein Gnugthuung der Sün-
den/ ein Weg-Zährung der Sterbenden/
ein Pfand der ewigen Glorie.

O Jesu/du ewige Wahrheit/ich glau-
be festiglich / daß du mit Leib und Seel/
GOTT-und Menschheit im hochheiligen
Sacrament des Altars zugegen seyst;
weiln du es offenbahret hast / der du all-
wissend und warhafftig bist.

O gü

O gütiger IESu / ich verhoffe allhie
vor deinem Gnaden- Thron / Verzei-
hung meiner Sünd / Trost und Hülff
in meinen Nöthen / Gnad und Bey-
stand in meinem Todt / und nach dies-
sem Leben die ewige Seeligkeit von dir
zu erlangen / weiln du es mir verspro-
chen hast / der du warhafft / getreu und
allmächtig bist.

O liebender IESu / du hast dich in die-
sem Sacrament der Liebe mit Fleisch
und Blut / mit allem was du hast / und
bist mir allein zu Dienst und Liebe dar-
gegeben: Ich liebe dich hinwieder / und
liebe dich ohn End / mehr dann mich /
mehr dann alls: Ich liebe dich wegen
dich / und weiln du unendlich gut und
vollkommen bist.

O barmherzigster IESu / alle meine
Sünd seynd mir von Herzen leyd / wei-
len ich dich meinen Gott erzürnet hab /
der du wegen dich / deine unendliche Gü-
te / und deine höchste Majestät / alles
Dienstes und Liebe würdig bist: Ich
will

will dir hinführo treu dienen / und nicht
wieder erzürnen.

O ehrwürdiger Iesu / ich lobe und
preise dich im H. Sacrament mit dem Lob
aller Menschen / Heiligen und Engelen
weiln du aller Ehr würdig bist. Ich er-
freue mich wegen deiner Gott- und
Menschheit; und bette dich in der Hostie
an / als den ersten Ursprung / und letztes
Ziel und End aller Dingen.

O freigebigster Iesu / dich selbst
deine Gott- und Menschheit gibst du mir
im Heil. Sacrament; zur schuldigen
Danckbarkeit geb ich dir mich mit Leib
und Seel / mit Sinn / Verstand und
Willen / mit Gut / Blut / und allem
was ich hab und bin. Dir allein o Ie-
su will ich leben / dir zu Lieb alles thun
und leyden / in deinen Armen und in dein-
em Nahmen / O Iesu / will ich sterben
und seelig werden.

O fürsichtiger Iesu / ich übergebe mich
in allen Dingen ganz und gar deinem
Göttlichen Willen / weiln du selbst die
alle

allerbeste und heiligste Anordnung ist.
 Ordne derowegen mit mir / mit dem
 Meinigen / mit allem / was mir zugehö-
 rig / wie es deiner Ehr am dienlichsten /
 und meinem Heyl am nützlichsten ist.

O milder Jesu / deine Weißheit re-
 giere mich / deine Barmherzigkeit trö-
 ste mich / deine Lieb erfreue mich / deine
 Gnad erhalte mich / deine Allmacht be-
 schütze mich / deine Gegenwart im H.
 Sacrament mach seelig mich.

O vollkommester Jesu / laß deine
 Menschwerdung seyn mein Freude :
 deine Lehr mein Unterweisung / dein
 Wandel mein Vorbild / deine Demuth
 mein Spiegel / deine Gedult mein Exem-
 plar / deine Unschuld meine Heiligung /
 deine Lieb im H. Sacrament mein Trost
 und Hülffe.

O gnadenreicher Jesu / dein H. Kreuz
 laß mein Ruh-Bethlein seyn / deine
 Wunden laß meine Wohnung seyn /
 dein Frohleichnamb laß meine Speise
 seyn / dein Blut laß meine Labung seyn /

D d

des

deine ausgespannte Armen laß meine
Zuflucht seyn/ dein Leyden laß die Ver-
zeyhung meiner Sünden seyn / dein
Todt laß mein Leben seyn / deine Aufere-
stehung laß mein Trost seyn/ deine Him-
melfahrt laß meine Hoffnung seyn/ deine
letzte Wiederkunft zum Gericht laß
mein Eingang in den Himmel seyn; Du
selbsten / O IESu / solst meine ewige
Freud und Glorie seyn. Amen.

§. 2. Demüthige Bitt-Geuffßer
zu IESu im H. Sacrament / sehr nützlich
auch nach der H. Communion Gott
auffzuopfern.

Barmherziger IESu / siehe ich
stehe hie vor dir meinem Gott / in
der H. Hostia zugegen / wie ein
armer Sünder. O IESu / ach gehe nicht
ins Gericht mit deinem tieff verschulde-
ten Diener / sondern erbarm dich meiner
nach deiner grossen Barmherzigkeit.
Siehe an / O IESu deine blütige Wun-
den für mich eröffnet: Siehe an dein
barmherziges Herz / von der Liebe zu
mei

Gnaden erfüllet. Höre/ ich klopfte ver-
träulich an / und bitte demüthigst / du
wöllest mich gnädig hinein lassen / dei-
ne Lieb- und Segen-reiche Hand aus-
strecken / und aus dem unerschöpflichen
Schatz deines barmherzigen Hertzens
mir Armen und Trost-losen mittheilen /
was du mir am Leib und Seel nöthig zu
seyn erkennest.

O strengestger JEsu / siehe / ich war-
te dir / meinem König / in seinem Pal-
last auff / wie ein treuer Unterthan sei-
nem Herrn. Ich verschreibe und über-
gebe mich zu deinem Dienst / so lang
ich lebe : Hoffe derowegen auff deine
grosse Güte und Wohlgenogenheit /
bitte du wöllest deinem Diener die täg-
liche Nahrung und Nothdurfft geben /
auch mich zum öffteren mit deinem aller-
süßesten Fleisch und Blut erquickten / und
selbiges mir in meiner letzten Kranckheit
zu einer heylsamen Weg- Zehrung er-
theilen.

O treuherziger JEsu / ich als ein ver-
last

lassenes / Trost- und Hülf-loses Wän-
 felein / komme zu dir meinem besten und
 getreuesten Freund / offenbare und klag-
 ge dir die Noth meines hart bekümmert-
 ten Hergens. Du kanst helfen/wan du
 wilst: wilst auch helfen / weiln du aus
 der Monstranz so freundlich mich zu
 dir ruffest: kom alle zu mir /c. Ey dan/
 o liebender Hergens-Freund / Jesu / neige
 zu mir dein freundseeliges Herz / stehe
 mir bey in dieser Noth N. Gib mir jene
 Gnad N. und bleib jederzeit bis in den
 Todt mein bester Freund und Seelens-
 Trost.

O gnädigster Jesu / siehe / ich wie ein
 liebendes Kind lege mich auf deine vät-
 terliche Brust im H. Sacrament / und
 bitte mit kindlichem Vertrauen deinen
 vätterlichen Seegen / deine vätterliche
 Huld / Hülf und Liebe. Und ob ich zwar
 zum öffteren meiner kindlichen Schul-
 digkeit / in sündigen / vergessen / so hast du
 dennoch deine vätterliche Liebe und Gü-
 te nicht v. rlohren. O Jesu / ich erkenne

422 Sonn- und Feiertags-Andacht.
und halte dich jetzt für meinen Vatter:
ach laß mich doch dein gehorsames lie-
bes Kind seyn und bleiben: erhalte und
begnädige mich in deinen Armen / und
gib mir endlich die ewige Erbschafft im
Himmel.

O liebwürdigster JESU / ich als
eine dir im Tauff geschwohrne Braut
erneuere in deiner Gegenwart meine
versprochene Treu / und verschreibe
mich dir mit deinem Rosenfarben Blut.
O JESU / mein Blut-Bräutigam / du
hast mich ja am Kreuz mit den stumpf-
fen Nägelen in deine Hand geschrie-
ben: ach lese diese Schrift / und erhalte
mich beständig in deiner Treu / und feu-
scher Liebe. O JESU / ein Bräutigam
meiner Seelen / auß allen außgewehlet /
dich liebe ich überalles: dein bin ich mit
Leib und Seel: dein will ich bleiben
in Freud und Leyd: dir lebe ich / dir ster-
be ich / dein will ich seyn in alle Ewigkeit /
Amen.

§. 3. Größ

S. 3. Größere Übungen der fürnehmsten Tugenden.

I. Übung des Glaubens.

Griste Jesu / mein Erlöser und Seeligmacher / ich glaub festiglich / daß du in der H. Hostie wahrhaftig gegenwärtig seyst mit deiner Gottheit und Menschheit. Ich glaube unbeweglich / daß in diesem Sacrament unter den Gestalten leiblich begriffen sey / deine menschliche Natur / mit eben selbiger Vollkommenheit und Heiligkeit / wie sie im Himmel ist. Eben dieses ist dein Blut / welches im Leyden für uns vergossen ist. Allhie ist auch deine Seel voller Gnad und Weisheit. Zugleich ist da dein Göttliche Natur und Person mit dem Vatter und H. Geist. Alles dieses glaube ich zu seyn in der consecrirten Hostien / und wan sie wird zertheilet / glaube ich / daß eben selbiges / in jedem / auch kleinsten Stücklein sey / und sag: diß ist mein Jesus / mein Gott und alles. Diß

glaube und bekenne ich / auch was son-
 sten die Catholische Kirch von diesem
 Geheimniß mehr zu glauben befilcht
 und glaube es darum / weiln du / o Gott
 es gesagt und offenbahret hast / der du
 bist unfehlbar im Erkennen / und wahr-
 hafft im Reden. Kein Eigensinnigkeit /
 noch zweiffelhaffte Gedancken (darwi-
 der ich jetzt für allzeit protestire) kein
 Irthumb noch Betrug / kein Gut noch
 Blut / kein Pein noch Marter sollen
 mich von diesem Glauben absonderen.
 Diß bitt ich allein / O Jesu / gib mir
 Gnad / daß ich in diesem Glauben from
 leben / und seelig sterben möge / Amen.

2. Übung der demüthigen Reu.

S Heute Jesu / mein Gott und Herr /
 ich unterwerffe mich dir als dei-
 ne geringste / und anckbarste / und
 nichtswürdigste Creatur / bekenne mit
 reuigem Herzen / daß ich deine Göttliche
 Hochheit offft und vielmal beleidigt hab.
 Bin derowegen nicht allein nicht würdig
 deines Angesichts / sondern hab billig
 ver-

verdienet / wegen meine Sünd / in das
 Unterste der Höllen gestürzet zu wer-
 den. O Jesu / Jesu / ein Gott meines
 Herzens! wie hab ich so verwegen / so
 bößhafft / so gottloß seyn können / daß ich
 deine unendliche Gütigkeit mich ver-
 fühnet zu erzürnen? O allergütigster
 Jesu / du bist ein überfließend Abgrund
 der Barmherzigkeit; darumb komm
 ich jetzt zu dir / bekenne meine Undanck-
 barkeit und Bosheit / ach ich bereue sie
 von Herzen / weiln ich dich einen so sü-
 ßen / so lieben / so ehrwürdigen Gott / das
 höchste Gut erzürnet hab. O mein JE-
 su / ich bereue (wans möglich) und hasse /
 alle meine begangene Sünd / mit sol-
 chem Affect / mit welchem du selbst am
 Creuz hangend die Sünd der Welt
 bereuet und gehasset hast. Durch diese
 deine herzliche Reu / durch deinen blü-
 tigen Schweiß / durch dein in der bit-
 tersten Todts-Angst sterbendes Herz /
 bitte ich / du wöllest mir armen Sünder
 gnädig seyn / und mir alle meine Sünd

426 Sonn- und Feyrtags-Andacht,
und Schulden verzeihen: und ich neh-
me mir ernstlich für eine rechtschaffnen
Beicht und beständige Besserung mei-
nes Lebens/ mit endlichem Schluß/heu-
soll ein End seyn des Ubelthuns. **D**
IEsu gib Gnad / Amen.

3. Übung der Hoffnung.

Griste **IE**su / mein Trost / mein
Hoffnung und gänzlich Zuver-
sicht! **O** was Wunder-**W**erd
der Liebe hast du in der Monstranz ver-
schlossen! da finde ich deine Gütigkeit/
die helfen will: da glaube ich deine All-
macht/ so helfen kan: da lese ich deine
klare Wort und Versprechung: Kommt
alle zu mir / und ich will euch erquickem:
wodurch du zu helfen gleichfals ge-
zwungen wirst. Da ist dein Blut / dein
Hertz und deine Seel / welche Tag und
Nacht aus dem Tabernacul zu **G**ott
dem Vatter umb Gnad und Barm-
herzigkeit ruffen. **E**n so werffe ich mich
verträulich in die Armen deiner Barm-
herzigkeit / und sprech: **O** **IE**su mein
Hülff/

Hülff/ Trost und Heyl / auf dich allein hoffe ich / diese Hoffnung macht nicht zu schanden. Von dir / o gnädiger IESU / hoffe ich vollkommne Vergebung meiner Sünden: durch dich / o milder IESU / hoffe ich beständige Gnad nie wieder zu sündigen: In dir / o süßer IESU / hoffe ich Trost und Hülff in meiner Widerwärtigkeit zu finden: bey dir / o tugendreicher IESU / hoffe ich alle / meinen Stand gemässe Tugenden zu erwerben: mit dir / o treuer IESU / hoffe ich wol zu sterben: in dir / o glorwürdiger IESU / hoffe ich ewig selig zu werden / Amen.

4. Übung der Liebe.

Shrifte Jesu / mein höchstes / bestes und ewiges Gut / mein einzige Freud / Vergnüglichkeit / Seligkeit; mein Gott und alles! da hab ich dich im Sacrament der Liebe: da liebst du mich; da gibst du mir dich ganz und gar aus lauter Liebe: und ich soll dich nicht wieder lieben? ach ja ich liebe dich / o
mein

mein GOTT und alles / und verlang
 dich je mehr und mehr zu lieben. Ich
 liebe dich / dessen Natur ist Gütigkeit
 dessen Will Allmöggenheit / dessen Werk
 Barmherzigkeit. O GOTT / du bist
 groß ohne Maß / gut ohne Gestalt
 ewig ohne Zeit / unendlich ohne Zahl
 vollkommen ohne Ziel und End : und
 ich soll dich nicht lieben? ich liebe dich
 O mein GOTT und alles / und ver-
 lange dich je mehr und mehr zu lieben
 Von dir hat alle Schönheit ihre Zier-
 lichkeit / von dir hat alles Liecht seine
 Klarheit / von dir hat alle Ehr ihre Herr-
 lichkeit / von dir hat alle Freud ihre Lust-
 barkeit / von dir hat alles Gute seine Gü-
 tigkeit / und ich soll dich nicht lieben? du
 bist ja schöner als alle Gestalt / süßter /
 als aller Geschmack / feiner / dan alles
 Gold; reicher / dan alle Schatz / lieb-
 reicher dan alle Freud / besser dan alle
 Güter; und ich soll dich nicht lieben?
 Du / o IESU bist allein mein Schatz /
 du bist mein Ehr / du bist mein Freud /
 du

du bist mein Leben / du bist mein Lohn /
du bist mein Gott und alles. Und ich
soll dich nicht lieben? freylich ja/ich liebe
dich über Gewinn und Reichthumb /
ich liebe dich über Freud und Lust / ich
liebe dich über Gut und Blut / ich liebe
dich über Leib und Leben / ich liebe dich
über Erd und Himmel / ich liebe dich
über mich selbst und alles / weil du
bist mein Gott und alles. Ich liebe
dich/ o Gott / wegen deiner unendlichen
Güte und Vollkommenheit / die ich in
dir glaube / und darüber ich mich er-
freue. Ich liebe dich/ o mein Gott/ we-
gen dich / und verlange dich je mehr und
mehr zu lieben. Ich verlange dich zu
lieben / wie alle Gott-liebende Seelen
auff Erden thun: ich begehre dich zu lie-
ben / wie die von Lieb brennende Sera-
phinen dich lieben; ich verlange dich zu
lieben / wie die Lieb-volle Jungfrau
Maria dich liebt: ich begehre dich zu
lieben jetzt allezeit / und in Ewigkeit / wie
du wilst / und ich vermag: ja wanns
möglich

430 Sonn- und Feiertags-Andacht.
möglich / wie du dich selbst liebst / dar-
umb allein / weiln du bist mein IESUS/
mein GOTT das beste Gut und alles/
Amen.

5. Übung der Bitt und Gleichförmigkeit.
S Christe IESU! du Brunn der Gnade
den und Freygebigkeit / wie gut
und liebeich komst du mir für in
der H. Hostia: Die Monstranz ist ein
Versöhn-Stuhl: die Schnee-weiße Farb
ein Freud- und Friedens-Zeichen: Deine
beständige Gegenwart ein Zeugniß der
höchsten Liebe. Auf deinem Haupt/
O IESU/ sehe ich die Cron der Liebe: In
deinen Händen sehe ich die Werck der
Liebe: In deinen Füßen sehe ich die
Schuld der Liebe: In deinen Wunden
sehe ich die Zeichen der Liebe: In deinem
Hertzen sehe ich den Brunnen der Lie-
be: In deinem ganzen Leib sehe ich das
Ebenbild der Liebe. Derohalben komm
ich armes Waislein dürfftig und elend;
voller Schwach- und Gebrechlichkeit:
erkenne und bette dich an meinen GOTT
im

im Hochwürdigem Sacrament / lege
 mich zu den Füßen deiner Barmher-
 zigkeit / erhebe mit demüthiger Kühnheit
 meine sündige Augen zu dir meinem
 Heyland und Erlöser IESU / und bitte
 ganz flehentlich / mit einem von Keu-
 zerknirschten Herzen / du wollest ein
 armes Erdwürmlein nicht verstoßen /
 sondern mich von deinem Gnaden-
 Thron mit einem freundlichen Anblick
 würdigen / meine Bitt (wanns dir ge-
 fällig / und mir selig) erhören / diese Gna-
 den N. N. mir ertheilen / von jenen Ube-
 len mich befreyen. Im übrigen / so geb ich
 mich dir / O IESU / mit Leib und Seel
 ganz zuweigen: mein Ehr und Gut / mein
 Leben und Blut / sambt allem was ich
 hab / bin und vermag / ist dein. Thue mit
 mir und den Meinen / was dir gefällig:
 Kein Ding wird mir unlieb seyn / oder
 zu deiner Ehr zu leisten / oder dir zu
 Lieb zu gedulden: diß bitt ich allein / und
 verlange es von Herzen / o süßester IESU
 daß dein Göttlicher Will gänzlich in
 und

und an mir erfüllet werde: auch daß ich
in deiner Gnad beständig mög leben
bey deinem Herzen nach empfangener
letzten Communion/ sterben/ und endlich
in dir meinem höchsten Gut mich ewig
erfreuen / Amen.

6. Übung der Anbefehlung in die Seiten
Wund Jesu und dem Herzen Maria.

S Je gut und lieblich bist du /
mein Jesu / wie süß und milde
reich bist du / o Maria. Ich
stelle mich zwischen euch beyden / und
werffe vertraulich meine Augen/ bald
deiner Herzen-Wund O Jesu / bald
deiner mütterlichen Brust/ o Maria. O
Süßigkeit/ o Glückseligkeit! Sie ziehe
mich die Wunde / dort ladet mich die
Brust: Wohin soll ich mich wenden? In
der Wunden ist das Leben/ in der Brust
ist der Trost: in der Wund find ich Ruhe
in der Brust finde ich Fried: in der
Wund quellt ein Himmelstrahl der Liebe
aus der Brust fließet ein Honigseim der
Barm

Barmherzigkeit. O Süßigkeit / o Glück-
seligkeit! wohin soll ich mich wenden?

Auß der Wund fließet das Göttli-
che Blut; auß der Brust trieffet die
mütterliche Milch. Das Blut reiniget
mich / die Milch erquicket mich: das
Blut ernehret mich / die Milch stärcket
mich: das Blut träncket mich / die Milch
ergetzet mich. O göttliches Blut / o jung-
fräuliche Milch! O heilsame Wunde / o
nehrende Brust! O zween süsse Brun-
nen! zu welchen aus beyden soll ich mich
wenden; auß welchem soll ich schöpffen/
meine begierige Seel zu erquickten?

O Jesu / O Maria; ich komme zu
beyden / und lege bald mein dürfftiges
Hertz an die heyl- fließende Wund Je-
su / bald mein abgemattetes Haupt an
die liebquellende Brust Maria. O Je-
su / o Maria! ich komme zu beyden / und
schöpffe aus beyden / ich mache auß
beyden einen heilsamen Trand zur La-
bung / und Ernehrung meiner dürfti-
gen Seelen. O Göttliche Wunde / O

Ee

Ang.

Jungfräuliche Brust! O heilsames
Blut/ o nehrende Milch! O Jesu/ das
Blut deiner Wunden wasche und trän-
cke mich: O Maria/ die Milch deiner
Brust stärke und nähre mich. O Jesu
deiner Seiten-Wunde will ich leben: O
Maria/ bey deiner durchstochenen
Brust will ich sterben: In Jesu/ durch
Mariam hoffe ich selig zu werden
Amen.

7. Schluß- Gebett, kurz vor dem Segnen
mit dem Hochwürdigem, oder zu Ende
dieser Andacht zu sprechen.

Shriste Jesu/ ein Gott der Liebe
und Güte/ du hast verspro-
chen in diesem Sacrament bey
uns zu seyn und zu bleiben bis zum Ende
der Welt/ ohne Zweifel uns aus der Ho-
stia stets zu segnen und zu begnädigen
Bitte derowegen mit möglichster Ehr-
erbietigkeit; du wollest die Catholisch
Kirch/ so du auff den Felsen des Calvar-
Bergs gebauet/ und durch dein Wun-
der-mächtiges Kreuz befestiget hast

erweitern / erhöhen und in deinem heiligen Dienst erhalten. Ich bitte demüthiglich / du wollest die Feinde deines H. Namens verniedrigen / und die Gemüther der Christlichen Fürsten im Frieden vereinigen. Ich bitte inbrünstiglich / du wollest alle Irr- und Ungläubige zum wahren Glauben / alle Sünder zur rechtschaffenen Buß bewegen; Du wollest auch die Wittwen und Waisen beschützen / die Bedrängte und Verlassene trösten / die Sterbende mit deiner Gnade stärken / die arme Seelen im Fegfeuer aus ihren Peinen erlösen. Ich bitte endlich / o mild- und Wunder- gütiger Iesu / du wollest deine gnad- und seegen- reiche Hand aus der Monstranz herfür strecken / mich und die Meinige an Leib und Seel segnen / meine Arbeit und Beschäft / auch all / was mir zugehörig / benedeyen. Zu dem End biege ich dir die Knie meines Herzens / bitte und seuffze (NB. unter dem Seegen) Christe Iesu / dein Seegen kome

436 Litaney von allen Heiligen Gottes.
über mich / die Meine / und alle / jetzt / alle
zeit / und sonderlich in der Stund unser
Todts / Amen.

S. 4. Fünff Litaneyen.

Litaney von allen Heiligen Gottes.

GOTT erbarm dich unser.
JESU Chriſte erbarm dich unser.
HERR erbarm dich unser.
Chriſte höre uns.
Chriſte erhöre uns.

GOTT Vatter vom Himmel, erbarm dich
unser.

GOTT Sohn, Erlöſer der Welt, erbarm dich
unser.

GOTT heiliger Geiſt, erbarm dich unser.

Heilige Dreyfaltigkeit, ein einiger **G**OTT, er
barm dich unser.

Heilige Maria, bitt für uns.

Heilige Gottes-Gebährerin, bitt für uns.

H. Jungfrau aller Jungfrauen, bitt für uns.

Heiliger Michael, bitt für uns.

Heiliger Gabriel, bitt für uns.

Heiliger Raphael, bitt für uns.

Alle H. Engel und Erz-Engel, bittet für uns.

Alle Orden der ſeligen Geiſter, bittet für uns.

H. Joannes der Täuſſer Chriſti, bitt für uns.

Alle H. Patriarchen und Propheten, bittet
für uns.

Petrus

Petre,
Paule,
Andrea,
Jacobe,
Joannes,
Thoma,
Jacobe,
Heiliger Philippe,
Bartholomäe,
Matthäe,
Simon,
Thadde,
Matthia,
Barnaba,
Luca,
Marce,

Alle H. Apostel und Evangelisten, bittet für uns.

Alle H. Jünger des H. Herrn, bittet für uns.

Alle H. unschuldige Kindlein, bittet für uns.

Heiliger Stephane, bitt für uns.

Heiliger Laurenti, bitt für uns.

Heiliger Vincenti, bitt für uns.

Heilige Sabian und Sebastian, bittet 2c.

Heilige Cosina und Damiane, bittet 2c.

Heilige Gervasi und Protasi, bittet 2c.

Alle heilige Martyrer, bittet für uns.

Heiliger Sylvester, bitt für uns.

Heiliger Gregori, bitt für uns.

438 Bitanen von allen Heiligen Gottes.
Heiliger Ambrosi, bitt für uns.
Heiliger Augustine, bitt für uns.
Heiliger Hieronime, bitt für uns.
Heiliger Martine, bitt für uns.
Heiliger Nicolae, bitt für uns.
Alle H. Bischöff und Beichtiger, bittet x.
Alle heilige Lehrer, bittet für uns.
Heiliger Benedicte, bitt für uns.
Heiliger Antoni, bitt für uns.
Heiliger Bernarde, bitt für uns.
Heiliger Dominice, bitt für uns.
Heiliger Francisce, bitt für uns.
Heiliger Ignati, bitt für uns.
Alle heilige Münch und Einsiedler, bittet x.
Alle heilige Priester und Leviten, bittet x.
Heilige Maria Magdalena, bitt für uns.
Heilige Agatha, bitt für uns.
Heilige Lucia, bitt für uns.
Heilige Agnes, bitt für uns.
Heilige Cäcilia, bitt für uns.
Heilige Catharina, bitt für uns.
Heilige Anastasia, bitt für uns.
Alle H. Jungfrauen und Wittfrauen, bittet für uns.
Alle Heilige und Heiliginnen Gottes, bittet für uns.
Sei uns gnädig, verschone unser, o Herr.
Sei uns gnädig, erhöre uns, o Herr.
Von allem Ubel, erlöse uns, o Herr.
Von Aller Sünd, erlöse uns, o Herr.

Von

Von deinem Zorn,
Von den gähen und unversehenen Todt,
Von heimlicher Nachstellung des bösen
Feinds,

Vom Zorn, Meid, und Haß, und allem
bösen Willen,

Von dem Geist der Unlauterkeit,

Von Blitz und Ungewitter,

Von dem ewigen Todt,

Durch das Geheimniß deiner heiligen
Menschwerdung.

Durch deine Zukunft,

Durch deine Gebuhrt,

Durch deine Tauff und heil. Fasten,

Durch dein Creutz und Leyden,

Durch deinen Todt und Begräbniß,

Durch deine heil. Auferstehung,

Durch deine wunderbarliche Auffahrt,

Durch die Zukunft des heil. Geistes,

An dem Tag des Gerichts,

Wir arme Sünder bitten dich, erhöre
uns,

Daß du unser verschonest, wir bitten dich, er-
höre uns.

Daß du uns verzeihest, wir bitten dich, erhöre
uns.

Daß du uns zu wahrer Buß bringen wollest,
wir bitten dich erhöre uns.

Daß du deine heilige Kirch regieren und er-
halten wollest, wir bitten dich zc.

Et 4

Das

Erhöre uns, O Herr.

Daß du den Apostolischen obersten Hir-
 ten und alle Stände der Kirchen in
 deiner heiligen Religion erhalten wol-
 lest,
 Daß du die Feinde deiner H. Kirchen des-
 müthigen wollest,
 Daß du den Königen und Christlichen
 Fürsten Fried und wahre Einigkeit
 geben wollest,
 Daß du allem Christlichen Volck Fried
 und Einigkeit verleyhen wollest,
 Daß du uns selbst in deinem heil. Dienst
 stärcken und erhalten wollest,
 Daß du unsere Gemüther zu himmlis-
 schen Begierden aufrichtest,
 Daß du allen unsern Gutthätern die
 ewige Güter gebest,
 Daß du unsere Seelen, auch unserer
 Brüder, Freund und Gutthäter von
 der ewigen Verdammniß erledigest,
 Daß du die Früchte des Erdreichs geben
 und behüten wollest,
 Daß du allen verstorbenen Christgläu-
 bigen die ewige Ruhe wollest geben,
 Daß du uns wollest erhören,
 Du Sohn Gottes,
 O du Lamb Gottes, welches du hinweg nimmst
 die Sünd der Welt, verschon unser o Herr.
 O du Lamb Gottes, welches du hinweg nimmst
 die Sünd der Welt, erhöre uns o Herr.
 O du

O du Lamb Gottes, welches du hinweg
nimst die Sünd der Welt, erbarm dich
unser, O Herr.

Christe höre uns.

Christe erhöre uns.

Herr erbarme dich unser.

Christe erbarme dich unser.

Herr erbarme dich unser.

Vatter unser 2c.

†. Und führe uns nicht in Versuchung.

‡. Sondern erlöse uns von dem übel. Am.

Psalm 69.

Gott merck auff meine Hülffe:
Herr eile mir zu helffen.

Schamroth und zu schanden sol-
len werden/ die meiner Seelen nachstellen.

Sie müssen zurück gewendet / und
geschändet werden/ die mir übels wün-
schen.

Sie müssen eines Gangs gewendet
und zu schanden werden / die von mir
sagen/ da/ da/ also wollen wirs haben /
also wollen wirs haben.

Treuen und frölich müssen seyn in die
alle/ die dich suchen/ und imerdar sagen/
hochgelobt sey Gott / die dein Heyl
lieben.

Ge 5

Ich

Ich aber bin elend und arm o Gott
hilff mir / dan du bist mein Helffer und
Erretter / Herr verzeug und säume mir

Ehr sey dem Vatter und dem Sohne
und dem Heiligen Geist.

Als er war im Anfang / jetzt und all
wegen / und zu ewigen Zeiten / Amen.

V. Herr erhöre mein Gebett.

R. Und mein Geschrey komme zu dir.
Gebett.

Wir bitten dich o Herr / nimb
unser demüthiges Gebett / und
verschone derer / die ihre Sün-
de bekennē / auf daß wir Verzeihung und
den Frieden nach deiner Güte erlangen.

O Herr / erzeige uns gnädiglich de-
ine unaussprechliche Barmherzigkeit
auff daß du uns zugleich von allen
Sünden auflösest / und von der Straff
die wir für solche verdienen / errettest.

O Gott / der du durch die Schuld
beleidiget / und durch die Buß versöh-
net wirst: Siehe gnädig an das Gebett
deines armen Volcks / und wende ab die
Geißel

Geißel deines Grimmens / welche wir
für unsere Sünd verdienen.

Allmächtiger ewiger GOTT / erbar-
me dich deines Dieners N. unsers
obersten Hirten / deines Stadthalters
auff Erden / und leite ihn nach deiner
milden Gütigkeit auff den Weg des
ewigen Heyls / daß er durch deine Hülff /
was dir gefällig / begehre und kräftig
vollbringe.

O GOTT / von welchem die H. Bes-
gierden / gute Rätthe und gerechte Werck
entspringen / gib deinen Dienern einen
solchen Frieden / welchen die Welt nicht
geben kan / auff daß auch unsere Her-
zen deinen Gebotten ergeben / und un-
sere Zeiten durch deinen Schutz von
Feindes Forcht gesichert und friedsam
seyn.

O GOTT ein Schöpffer und Erlöser
aller Glaubigen / verlenhe den Seelen
deines Geschöpffs Verzeihung aller
Sünden / auff daß sie den Ablaß mit
Gnaden erlangen.

215

Alzmächtiger ewiger GOTT / du herrschest über die Lebenden und die Todten / und dich derer aller erbarmest / welche du aus dem Glauben un̄ guten Wercken für die Dainen erkennest: Wir bitten dich demüthiglich / daß die / für welche wir uns fürgenommen unser Gebett zu thun: Die entweder noch in dieser Welt beyhm Leben oder davon geschieden seynd / durch die Fürbitt aller deiner Heiligen mit deiner Gütigkeit Verzeihung aller Sünden erlangen mögen. Durch unsern HERRN IESUM Christum deinen Sohn welcher mit dir lebt und regiert in Einigkeit des H. Geistes / Amen.

℣. HERR erhöre mein Gebett.

℞. Und mein Geschrey komme zu dir.

℣. Lasset uns den HERRN loben.

℞. Und GOTT danken.

℣. Es wolle uns erhören der Alzmächtiger HERR.

℞. Amen.

Litaney von dem H. Nahmen **JESU.**

HERR erbarme dich unser.
Christe erbarme dich unser.
HERR erbarme dich unser.

Chrise höre uns.

Chrise erhöre uns.

Gott Vatter vom Himmel,

Gott Sohn Erlöser der Welt,

Gott heiliger Geist,

Heilige Dreyfaltigkeit, einiger **G**ott,

Jesu du Sohn des lebendigen **G**ottes,

Jesu du Sohn Davids,

Jesu du Sohn der Jungfrauen Maria

Du allerheiligster **J**esu,

Du allmächtigster **J**esu,

Du allervollkommenster **J**esu,

Du allerstärckster **J**esu,

Du glorwürdigster **J**esu,

Du gütigster **J**esu,

Du allerliebster **J**esu,

Du süssester **J**esu,

Du wunderbarlichster **J**esu,

Du holdseliger **J**esu,

Du ehrwürdiger **J**esu,

Jesu du Heyland der Welt,

Jesu, du Mittler zwischen **G**ott und
 den Menschen,

Jesu du guter Hirt der **S**chaafen,

Jesu unser Zuflucht,

Erbarm dich unser.

Du

Du gütiger JESU,
 Du allerliebster JESU,
 Du allergnädigster JESU,
 Du außertwehltter JESU,
 Du sanfftmüthiger JESU,
 Du allerlieblichster JESU,
 JESU du getreuester Liebhaber,
 JESU du wahres Licht,
 JESU du ewige Weißheit,
 JESU du unendliche Gürtigkeit,
 JESU du Spiegel der Vollkommenheit,
 JESU du Vorbild aller Tugend,
 JESU du Vatter der Armen,
 JESU du Tröster aller Betrübten,
 JESU du Freud der Engeln,
 JESU du König der Patriarchen,
 JESU du Erleuchter der Propheten,
 JESU du Meister der Aposteln,
 JESU du Lehrer der Evangelisten,
 JESU du Stärck der Martyrer,
 JESU du Licht der Reichtiger,
 JESU du Bräutigam der Jungfrauen,
 JESU du Cron aller Heiligen.
 Sey uns gnädig, verschone uns o JESU.
 Sey uns gnädig, erhöre uns o JESU.
 Von allem Ubel, erlöse uns o JESU.
 Von aller Gefabr, erlöse uns, ꝛ.
 Von deinem Zorn, erlöse uns, ꝛ.
 Von den heimlichen Nachstellungen des
 Teuffels, erlöse uns, ꝛ.

Von Pestilentz, Hunger und Krieg,
 Von Ubertretung deiner Gebott,
 Von dem Anlauff aller übeln,
 Durch deine Menschwerdung,
 Durch deine Zukunfft,
 Durch deine Gebuhrt,
 Durch deine Schmerzen,
 Durch deine Geißeln,
 Durch deinen Todt,
 Durch deine Auferstehung,
 Durch deine Himmlsfahrt,
 Durch deine Freud,
 Durch deine himmlische Glorj,
 Durch deine Mutter die süsse Jung-
 frau,
 Durch die Fürbitt aller Heiligen.

O du Lamb Gottes, der du hinnimst die
 Sünde der Welt, verschone unser, o Jesu.

O du Lamb Gottes, der du hinnimst die
 Sünde der Welt, erhöre uns O Jesu.

O du Lamb Gottes der du hinnimst die Sün-
 de der Welt, erbarme dich unser o Jesu.

Jesu Christe höre uns.

Jesu Christe erhöre uns.

Herr erbarme dich unser.

Christe erbarm dich unser.

Herr erbarm dich unser.

Vatter unser, ꝛc.

ꝛ. Und führe uns nicht in Versuchung.

ꝛ. Sondern erlöse uns von dem übel, Am.

Erlöse uns, o Jesu.

ꝛ. 20.

¶. Lobe den HErrn meine Seel.

℞. Und alles das in mir ist seinen heiligen Namen.

¶. Der Nam des HErrn sey gebenedeyt

℞. Von nun an bis in Ewigkeit.

¶. Unsere Hülff stehet in dem Namen des HErrn.

℞. Der Himmel und Erden erschaffen hat

¶. HErr erhöre mein Gebett.

℞. Und mein Geschrey komme zu dir.
Gebett.

Alsmächtiger ewiger Gott / richte unsere Werck nach deinem Willen / gefallen / auf daß wir in dem Namen deines geliebten Sohns verdienen im Guten überflüßig zuzunehmen.

Verschaffe o HErr / daß wir die ernste Forcht zugleich und auch die Liebe deines heiligen Namens haben / daß du nimmer zu regieren unterlassest / welche du in Beständigkeit deiner Liebe unterweisest.

O Gott / der Tugenden / dessen was das Beste ist / ganz eigen / säe und pflanze in unsere Herzen die Liebe deines Namens / und verlenhe uns Meh-

rung

zung der Gottesforcht / auff daß du in
uns / was gut ist / ernehrest / und was
ernehret / mit dem Fleiß der Gottes-
forcht bewahrest.

Deine Kirch O HErr / reinige und
bewahre deine stete und immerwährende
Erbarmniß / und dieweil sie ohne dich
nicht wohl und rein bestehen kan / ver-
leyhe / daß sie allezeit durch dich regieret
werde.

O Gott / der du den gloriwürdigsten
Nahmen Jesu Christi deines Sohns /
unsers HErrn / deinen Gläubigen ganz
lieblich und anmüthig / den bösen Gei-
stern aber forchtsam und erschröcklich
gemacht hast / verleyhe gnädiglich / daß
alle / welche diesen Nahmen Jesu auff
Erden andächtig ehren / die Süßigkeit
der heiligen Tröstung in diesem Leben
empfahen / und dort im Zukünfftigen
die ewige Freud und Seeligkeit im
Himmel erhalten und genießten mögen.
Durch denselbigen unsern HErrn Je-
sum Christum deinen Sohn / welcher
I f

450 Litaneen vom gecreuzigten Iesu.
mit dir lebt und regiert in Einigkeit des
H. Geistes / wahrer Gott von Ewig-
keit zu Ewigkeit / Amen.

V. Herr erhöre mein Gebett.

R. Und mein Geschrey komme zu
dir.

V. Lasset uns den Herrn loben.

R. Und Gott dancksagen.

V. Und die Seelen der Glaubigen er-
lösen durch die Barmherzigkeit
Gottes in dem Frieden.

R. Amen.

Litaneen von dem gecreuzigten IESU

HERR erbarm dich unser.

Christe erbarm dich unser.

Herr erbarm dich unser.

Iesu du Gekreuzigter höre uns.

Iesu du Gekreuzigter erhöre uns.

Gott Vater vom Himmel, erbarm dich unser.

Gott Sohn Erlöser der Welt, erbarm dich
unser.

Gott heiliger Geist, erbarm dich unser.

Heilige Dreyfaltigkeit, ein einiger Gott, er-
barm dich unser.

Iesu der du zum Todt des Creuzes verdam-
met bist worden, erbarm dich unser.

IESU

Jesu der du das Creutz mit Freuden ge-
 tragen,
 Jesu der du siebenmahl ohnmächtig
 unterm Creutz bist niedergefallen,
 Jesu der du mit Gewalt auff's Creutz
 geworffen bist worden,
 Jesu der du grausamlich am Creutz
 ausgespannet bist worden,
 Jesu der du schmerzlich ans Creutz ge-
 nägelt bist worden,
 Jesu der du am Creutz den Vatter für
 deine Feinde gebetten,
 Jesu der du am Creutz dem büßenden
 Schächer das Paradies versprochen,
 Jesu der du am Creutz mit deiner Mut-
 ter Mittlendend gehabt,
 Jesu der du am Creutz vom Vatter dich
 verlassen beklaget,
 Jesu der du am Creutz mit Gallen und
 Essig geträncket,
 Jesu der du am Creutz alles vollendet,
 Jesu der du am Creutz deinen Geist
 dem Vatter befohlen,
 Jesu der du am Creutz mit starckem
 Geschrey den Vatter für uns gebet-
 ten,
 Jesu der du die Handschrift unserer
 Sünden ans Creutz gehefftet,
 Jesu der du bist zum Todt des Creutzes
 gehorsam gewesen,

Erbar dich unfer.

452 Pitaney vom gecreuzigten Iesu.

Iesu der du für uns am Creutz gestorben,
erbarm dich unser.

Iesu der du durch das Creutz die Welt erlö-
set, erbarm dich unser.

Iesu der du durch das Creutz unsere Feinde
übertunden, erbarm dich unser.

Iesu der du am Creutz alle Ding hast an
dich gezogen, erbarm dich unser.

Iesu der du durchs Creutz in deine Glor-
bist eingangen, erbarm dich unser.

Seh uns gnädig. Verschone unser O HErr
Iesu.

Seh uns gnädig. Erbör uns o HErr Iesu
Von allem Ubel und Unglück, erlöse uns O
HErr Iesu.

Von aller Gefahr und Gelegenheit zu sünd-
gen, erlöse uns O HErr Iesu.

Von allen Nachstellungen des Teuffels,

Von allen Sünden,

Von aller Schuld und Straff der Sün-
den,

Von aller Bitterkeit des Todts,

Von aller Forcht des Gerichts und der
Höllen,

Durch dein heiliges Creutz,

Durch deine heilige sieben Wörter am
Creutz,

Durch alle deine heilige Sebein so du am
Creutz jämmerlich ausgedähnet,

Durch

Durch die heilige fünff Wunden so du
am Creutz empfangen.

Durch dein heilig Blut so du am Creutz
vergossen,

Durch alle Marter und Pein, so du für
uns am Creutz gelitten,

Durch deine dreyständige Angst und
Noth am Creutz,

Durch deine blütige Thränen und Her-
zen-Seuffzer am Creutz,

Durch deinen allerbittersten Tod am
Creutz,

Durch deine verwundete seite am Creutz,

Durch die klägliche Abnehmung vom
Creutz,

In der Stund unsers Todts,
Am Tag des Gerichts,

Wir armen Sünder bitten dich erhöre uns.

Das du uns durch dein heilig Creutz erhö-
rest, wir bitten dich erhöre uns.

Das du uns durch dein heilig Creutz alle
Sünden verzeihest, wir bitten dich, 2c.

Das du uns durch dein heilig Creutz für alle
Sünden bewahrest, wir bitten dich, 2c.

Das du uns zu beständige Liebhaber des
Creutzes machest, wir bitten dich, 2c.

Das du uns die Früchte des Creutzes mit-
theilen wollest, wir bitten dich, 2c.

Das du uns verlenhest unser Creutz dir gern
täglich nachzutragen, wir bitten dich, 2c.

Ff 3

Das

Erhöre uns, O Herr Jesu.

454 Litaneen vom gecreuzigten JESU.

Das du uns gebest unser Fleisch samt den bösen Begierden zu creuzigen, wir bitten 2c.

Das du uns durch dein Creuz in deine Blor lassst eingehen, wir bitten dich 2c.

Jesu Christe, für uns gecreuziget, wir bitten dich erhöre uns.

O du Lamb Gottes, 2c. Erhöre uns O JESU.

O du Lamb Gottes, 2c. Verschone unser O JESU.

O du Lamb Gottes, 2c. Erbarm dich unser O JESU.

JESU du Gekreuzigter höre uns.

JESU du Gekreuzigter erhöre uns.

Herr erbarme dich unser.

JESU erbarm dich unser.

Herr erbarm dich unser.

Vatter unser 2c.

Gebett.

Gekreuzigter JESU/ der du dein heiliges Creuz für das fürnehmste Werkzeug unserer Erlösung außewehlet / dasseldige durch dein Rosenfarbes Blut geheiliget / uns auch als ein Versöhn- und Gnaden- Thron vorgestellet / ich bitte dich durch das kostbare Blut / womit es begossen / ich bitte durch die bitterste Pein / Marter und

Litaneen von der Schmerzl. Mutter Christi. 455
und Todt / welche du daran gelitten :
du wollest mir durch das heilige Creutz
Vergebung meiner Sünden / Bessere-
rung des Lebens / Trost und Hülff in
gegenwärtiger Noth / beständige Gnad /
einen seligen Todt / und die ewige Glorri-
geben / Amen.

Litaneen von der Schmerzl. Mutter
Christi.

Vrie eleison. Christe eleison. Kyrie
eleison.

GOTT Vatter von den Himmelen,
erbarm dich unser.

Gott Sohn, Erlöser der Welt, erbarm dich
unser.

Gott heiliger Geist, erbarm dich unser.

Heilige Dreyfaltigkeit, ein einiger Gott, er-
barm dich unser.

Heilige Maria bitt für uns.

H. Gottes-Gebährerin, bitt für uns.

H. Jungfrau aller Jungfrauen, bitt für uns.

Durch deine Armuth und Schmerzen im
Stall, bitt für uns.

Durch deine Schmerzen bey der Beschnei-
dung Christi, bitt für uns.

Durch deinen Schmerzen bey Simeons
Weissagung, bitt für uns.

Ff 4

Durch

Durch deine schmerzliche Flucht in Egnypfen,

Durch das schmerzliche Suchen deines verlohrnen Sohns,

Durch die Bitterkeit deines Herzens, da dein lieber Sohn von jederman verfolgt wurde,

Durch die bittere Schmerzen, als dein Sohn von dir Uelaub nahm, und zum Leyden scheidete,

Durch die bittere Schmerzen, als du fürchtest daß dein unschuldiger Sohn wie ein Mörder wurd gefangen,

Durch die grosse Traurigkeit, als du hörtest, daß dein unschuldiger Sohn wie ein Ubelthäter von den Hohenpriestern sey verworffen,

Durch die Betrübniß deiner Seel, als dein lieber Sohn von den Schurren wurd bespynen und mit Fäusten geschlagen,

Durch die schwere Wund, so deinem Herzen gab die grausame Beißlung und crönung deines allerzartesten Sohns,

Durch die heisse Thränen, welche du weinetest, als dir dein zum Todt verdammter Sohn, mit dem schwehren Creutz beladen, ist begegnet,

Durch die Beängstigung deines Gemüths, als man deinen lieben Sohn, ans Creutz schlug,

Durch

Durch deine klägliche Seufftzer, als dein
lieben Sohn sahest am Creutz
hangen unter den Mördern,

Durch dein Herzenwehe, da man deinen
am Creutz hangenden Sohn mit vie-
len Schmachreden lästerte; da man
seinen Durst mit Eßig wolte kühl-
len,

Durch das Schwert so dein Herz durch-
stach, als dich dein gecreutzigter
Sohn anredte, und Joannem an
seinen Platz stelletete,

Durch deine bittere Klag, als du sahest,
daß dein leidender Sohn nicht so viel
hatte, da er sein gekröntes tod- kran-
ckes Haupt mögte hinlegen,

Durch die Schwäre deiner Schmerhen,
als dein allerliebster Sohn mit gros-
sem Geschrey seinen Geist auffgab,

Durch dein Herzenleid, als der Rottmei-
ster deinen allerliebsten Sohn das
Speer durch die Seiten stieß,

Durch das erbärmliche Spectackel, da
man den todten Leib deines Sohns
abnahm.

Durch die bitterste Bekümmernuß, als
denselben todten Leib auff deinem
Mütterlichen Schooß hattest, und
mit Thränen wuschest,

Durch das Schwerdt, so durch dein

Ff 5

Herz

Bitt für uns.

Herz gieng, als man denselbigen Leib
ins Grab legte, bitt für uns.

Wir armen Sünder bitten dich, erhö-
re uns.

Daß du durch die Gefängniß deines Lieben
Sohns uns erbitten wollest die Auflö-
sung aller Sünden-Strick, wir bitten
dich erhöre uns.

Daß du durch die erbärmliche Geißelung
deines Sohn's die ewige Geißlung von
uns abwendest, wir bitten dich ꝛc.

Daß du durch die bittere Crönung deines
Sohn's die Cron der ewigen Herrlichkeit
uns erlangest, wir bitten dich ꝛc.

Daß du durch das ungerechte Urtheil, so über
deinen unschuldigen Sohn ergangen,
uns am strengen Gericht und Urtheil be-
stehen wollest, wir bitten dich, ꝛc.

Daß du uns durch die schwere Kreuztra-
gung deines Sohn's Gedult in allem Leiden
erhalten wollest, wir bitten dich ꝛc.

Daß durch die Annägelung deines Sohn's
unsere Hand und Fuß an die Gebott Got-
tes mögen angenägelt werden, wir bit-
ten dich erhöre uns.

Daß uns durch den Kreuz-Tod deines lieben
Sohn's einen glückseligen Todt erbitten
wöllest, wir bitten dich erhöre uns.

O traurigste Mutter! wir bitten dich erhö-
re uns.

O du

O du Lamb Gottes, welches du hinweg nimmst
die Sünd der Welt, verschone unser o Herr.

O du Lamb Gottes, welches du hinweg nimmst
die Sünd der Welt, erhöre uns O Herr.

O du Lamb Gottes, 2c. erbarme dich unser,
Herr erbarme dich unser.

Christe erbarme dich unser.

Vatter unser, 2c. Ave Maria, 2c.

Gebet.

Schme auff / O schmerzhaftte
Jungfrau diese schmerzliche Li-
taneen / welche ich jezund zu Eh-
ren alles deines Herzenleuds andäch-
tiglich gesprochen hab. Ich opffere
dir selbige auff / so kräfttig als ich im-
mer kan / und bitte dich durch das
Mitleyden / so du mit deinem Sohn
auff Erden außgestanden hast / du wöl-
lest dich auch jezunder meiner mitley-
dentlich annehmen / und mir in mei-
ner gegenwärtigen Noth und Anlie-
gen zu Hülff kommen. O Trösterin
der Betrübtten! O Helfferin der Noth-
leydenden! O Mutter der Barmher-
zigkeit / die du niemals einen Betrübtten

un-

Tag-zeiten von der
 ungetröst von dir gelassen hast / ach
 laß mich armen Sünder auch nicht un-
 getröst von dir gehen. O gütige / O
 milte / O aller süßeste Jungfrau Ma-
 ria / Amen.

Kurze Tag-zeiten von der un-
 besleckten Empfängniß
 Maria.

Zu der Metten.

Eine Empfängniß, O Jungfrau, du
 Gottes-Gebererin hat der ganzen
 Welt Freud gebracht.

v. Löset euch ihr Leiden mein,
 Höret auff zu schweigen.

⁊. Ehr und Lob der Jungfrau rein,
 Sollet jetzt erzeigen.

v. O Gott merck auff mein Hülf:

⁊. Herr eile mir zu helfen. Ehr sey, ⁊c.

Lob- Gesang.

Sey gegrüßt, O Königin
 Himmels und der Erden
 Die zur Cron von Anbeginn
 Mußt erwöhlet werden,

Du, O Jungfrau, grosse Gnad
 Hast bey Gott gefunden,
 Dich des Teuffels Rath und That
 Nie hat überwunden.

O du



ad
un
D
Ma
m

du
gen

du

O du schönes Morgen-Licht
 Zierde der Jungfrauen,
 Dein glorwürdiges Angesicht
 Freud ist anzuschauen.
 Gottes Sohn von Ewigkeit
 Dich hat auserkoren;
 Daß er eins zu seiner Zeit
 Aus dir würd geboren.

Ant. Der Allerhöchste hat seinen Tabernackel geheiligt, Gott ist mitten in ihr, sie mag nit bewegt werden: Am Morgen früh wird ihr Gott helfen. Ps. 45. v. Wie schön bist du meine Freundin, wie schön bist du? v. Deine Augen seyn wie Tauben, Augen, ohne das, so inwendig verborgen ist. Cant. 4.

Gebett.

Seeligste Jungfrau Maria / ein Königin der Himmelen / ein Mutter unsers lieben HErrn Jesu Christi / ein Herrscherin der ganzen Welt / die du niemand verlassest / und niemand verwirffest. Siehe mich an mit deinen gütigen barmherzigen Augen / und erlange mir bey deinem hochgeliebten Sohn / den du ein Jungfrau gebahren hast / Nachlassung und Verzeihung all meiner Sünden; Damit ich
 durch

Durch deine H. Empfängniß / die ich je
 zund so herzlich und demüthig verehere
 im künfftigen Leben die ewige Vergel-
 tung erlangen möge. Durch densel-
 ben unsern HErrn IEsu Christum
 der mit GOTT dem Vatter und dem H.
 Geist gleicher GOTT lebt und regiert in
 alle Ewigkeit / Amen.

Ÿ. HErr erhöre zc.

Ÿ. Laß uns den HErrn loben.

Rz. GOTT sey Dancß.

Ÿ. Und der Glaubigen Seelen ru-
 hen durch die Barmherzigkeit GOTTes
 im Frieden. Rz. Amen.

Zu der Prim.

Deine Empfängniß, O Jungfrau, du
 GOTTes Gebährerin hat der ganzen Welt
 Freud gebracht.

Ÿ. O GOTT merck auff mein Hülf.

z. HErr enle mir zu helffen. Ehr sey, zc.

Lob-Gesang.

Sey gegrüß, O schönes Haus,
 Von GOTT ausgeführet,
 Und mit sieben Säulen krauß
 Meisterlich gezieret.

Dich

Dich, O unbeflecktes Weib,
 Hat kein Sünd besprizet,
 Auch so gar in Mutterleib
 Gar nicht bist beschmitzet.

Du, O neuer Jacobs Stern,
 Neue Strahlen schickest,
 Und der Menschen Hertz von fern
 In dem Creutz erquickest.

Wie ein wolgerüstes Heer
 Du die Teuffel schreckest,
 Und auff diesem wilden Meer
 Uns dein Hand ausstreckest.

Ant. Welche ist die, so hervor tritt wie die
 aufgehende Morgenröth, schön wie der
 Mond, außerswehlt wie die Sonn, erschrock-
 lich wie ein wolgeordnetes Feldlager? Cant.
 6. v. Du bist ganz schön, meine Freundin.
 2. Und an dir ist kein Flecken. Cant. 4.

Gebett. O seligste Jungfrau. wie zuvor.

Zu der Zeit.

Deine Empfängniß, O Jungfrau du
 Gottes Gebährerin, hat der ganzen Welt
 Freud gebracht.

v. O Gott merck auff mein Hülf:

2. Herr eyhle mir zu helfen. Ehr sey ic.

Lob- Gesang.

Gey gegrüß, O schöner Thron,
 Schöner Regen-Bogen.

Schö.

Schöner Busch den Gottes Sohn
 Mit Feuer überzogen.
 Sey gegrüßt o Narons Ruth,
 Fell des Gedeonis,
 Weg und Thür zum höchsten Gut,
 Honigroß Samsonis.
 Billig muß ein solcher Sohn
 Solche Mutter haben:
 Billig mußten seinen Thron
 Zieren solche Gaben.
 Da muß alles sauber seyn;
 Sichs nicht hat gebühret
 Daß ein Augenblick allein
 Dich die Sünd berühret.

Ant. In der Sonnen hat er seinen Taber-
 nackel auffgeschlagen, und gehet herfür wie
 ein Bräutigam aus seiner Schlaffkammer.
 Ps. 18. ¶ Meine Wohnung hab ich gehabt
 am allerhöchsten Orth. ¶ Und mein Thron
 war in der Wolcken-Säul. Eccl. 24.

Gebett. O seligste Jungfrau, wie zuvor

Zu der Sert.

Deine Empfängniß, O Jungfrau du
 Gottes-Gebährerin, hat der ganzen Welt
 Freud gebracht.

†. O Gott merck auff mein Hülf:
 ¶. Herr eyse mir zu helfen. Ehr sey etc.

Lob

Lob- Gesang.

Sey gegrüßt, O Tempel schon,
 Der du Gott umgeben.
 O der Engel Freud und Wonnt,
 O der Menschen Leben,
 Du gibst Trost in Traurigkeit,
 Linderst alle Schmerzen,
 Gibst Gedult in Creuß und Leyd,
 Stärckest schwache Herzen.
 Du gleich als ein Priester-Land
 Hast von Gott den Seegen.
 Du der Welt den Gnaden-Stand
 Hast gebracht zu wegen.
 O du schöne Gottes-Stadt!
 Deiner wir begehren,
 Nicht laß unsere Missethat
 Uns von dir ablehren.

Ant. Ihre Grundfest seynd auff den heiligi-
 gen Bergen: der Herr hat die Pforten Sion
 lieber, dann alle Tabernackelen Jacobs. Ps.
 96. I. v. Herrliche Ding seynd von dir gesagt
 du Stadt Gottes. R. Der Allerhöchste
 hat sie gegründet. ib.

Gebett. O seligste Jungfrau. wie zuvor.

Zu der Non.

Deine Empfängniß, O Jungfrau, du
 Gottes-Gebährerin, hat der ganzen Welt
 Freud gebracht.

Gg

v. D.

ψ. O Gott merck auff mein Hülf.
 ρ. Herr erle mir zu helfen. Ehr sey, 26.

Lob-Gesang.

Gott gegrüst, o feste Stadt,
 Wol mit Thurn gebauet;
 Die auf Davids Waffn hat,
 Und auff Gott vertrauet.
 Du ohn Müh und ohn Gefahr
 Hast erlegt den Drachen,
 Hast zerrissen gang und gar
 Seinen Schlund und Rachen.
 Du der Judith Helden-That
 Weit hast überwunden:
 Wie Abisach du auch Gnad
 Hast bey David funden.
 Rachel dem Egypten-Land,
 Hat den Joseph geben.
 Du hast geben wie bekandt,
 Aller Welt das Leben.

Ant. Du bist die Ehr Jerusalem, du bist
 die Freud Israel, du bist die Herrlichkeit un-
 sers Volcks. Jud. 15. ψ. Wie eine Lilie un-
 ter den Dörnen ist. ρ. Also ist meine Freud
 din unter den Töchtern. Cant. 2. 2.

Gebett. O seligste Jungfrau. wie zuvor
 Zu der Vesper.

Deine Empfängniß, O Jungfrau, du
 Gottes-Gebährerin hat der ganzen Welt
 Freud gebracht. ψ. 1.

7. O GOTT merck auff mein Hülf.

8. Herr eile mir zu helfen. Ehr sey, 2c.

Lob- Gesang.

GEGEN gegrüßt, O Wunder- Ubr,
Von GOTT selbst erfunden,
Die uns wider die Natur
Zeigest neue Stunden.

Dich hat neuer Sonnenschein
Ganz und gar umgeben;

Dieser Schein uns führet ein
Zu dem wahren Leben.

Du in Dörnen wie ein Ros
Unverletzt verbleibest,

Du die Schlang mit starckem Stoß
Unverletzt entleibest.

Daß der Mensch zum höchsten Stand
Möcht erhoben werden,

GOTT mit dir den schlechtesten Stand
Hat erwehlt auf Erden.

Ant. GOTT der HERR sprach zu der
Schlangen: Ich will Feindschafft setzen
zwischen dir und dem Weib, und zwischen
deinem Saamen und ihrem Saamen: sie
wird dir den Kofft zertretten. Gen. 3.15. 7.
Du bist gebenedeyet unter den Weibern.
8. Und gebenedeyet ist die Frucht deines
Leibs. Luc. I.

Gebett. O seligste Jungfrau, wie zuvor.

Gg 2

Zu

Deine Empfängniß, O Jungfrau, du
Gottes = Gebährerin, hat der ganzen Welt
Freud gebracht.

- ψ. Befehre uns O Gott unser Heyland,
 * Und wende deinen Zorn von uns.
 ψ. O Gott merck auff mein Hülff.
 * Herr eile mir zu helffen. Ehr sey, 2c.

Lob = Gesang.

Gey gegrüst, o Jungfrau schon,
 Mit zwölff Stern gekrönet,
 Sey gegrüst, o Gnaden = Thron,
 In dem Gott versöhnet.

Du zu seiner rechten Hand
 Bist auß Gnad erhoben:

Dich in solchem Ehren = Stand
 Erd und Himmel loben:

Mutter der Barmherzigkeit,
 Hoffnung aller Sünder,

Trost in Widerwärtigkeit
 Deiner lieben Kinder.

Gott nach dieses Lebens = Zeit
 Durch dein Fürbitte gebe,

Damit ich in Ewigkeit
 Bey dir seelig lebe.

Ant. Ich bin ein Mutter der schönen Er-
 be, und der Forcht und der Erkantniß, und
 der heiligen Hoffnung. Bey mir ist alle Gnade
 des Wegs und der Wahrheit, bey mir ist alle Hoff-

470 Litaney von der Mutter Gottes.

Ch. Iste höre uns.

Christe erhöre uns.

GOTT Vatter vom Himmel, erbarm dich
unser.

GOTT Sohn, Erlöser der Welt, erbarm dich
unser.

GOTT Heiliger Geist, erbarm dich unser.
Heilige Dreifaltigkeit ein einiger GOTT,
barm dich unser:

H. Maria, bitt für uns.

H. Gottes-Gebährerin, bitt für uns,

H. Jungfrau aller Jungfrauen,

Mutter Christi,

Mutter der Göttlichen Gnad,

Allergütigste Mutter,

Allerreineste Mutter,

Allerkuscheste Mutter,

Unversehrte Mutter,

Unbefleckte Mutter,

Holdseelige Mutter,

Wunderbarliche Mutter,

Mutter unsers Schöpfers,

Mutter unsers Erlösers'

Allerweiseste Jungfrau,

Ehrwürdigste Jungfrau,

Lobwürdigste Jungfrau,

Gütige Jungfrau,

Gewaltige Jungfrau,

Getreueste Jungfrau,

Sp

Spiegel der Gerechtigkeit,
 Sitz der Weisheit,
 Ursach unsers Heyls,
 Geistliches Gefäß,
 Ehrwürdiges Gefäß,
 Gefäß aller Andacht,
 Geistliche Rose,
 Thurn Davids,
 Helffenbeinern Thurn,
 Guldenes Haus,
 Arch des Bundes,
 Himmels-Pfort,
 Morgenstern,
 Arzney der Krancken,
 Zuflucht der Sünder,
 Trösterin der Betrübtten,
 Helfferin der Christen,
 Königin der Engeln,
 Königin der Patriarchen,
 Königin der Propheten,
 Königin der Aposteln,
 Königin der Martyrer,
 Königin der Reichtiger,
 Königin der Jungfrauen
 Königin aller Heiligen,

O du Lamb Gottes, der du hinnimbst die
 Sünde der Welt, verschone unser, o Herr.

O du Lamb Gottes, der du hinnimbst die
 Sünde der Welt, erhöre uns o Herr.

G 4

O du

Bitt für uns.

O du Lamb Gottes, der du hinaimst die Sün-
de der Welt, erbarme dich unser o HErr.

Christe höre uns.

Christe erhöre uns.

Ave Maria.

S Heilige Gebährerin Gottes /
fliehen zu deinem Schutz und
Schirm / verschmähe nicht un-
ser Gebett in unsern Nöthen / sonder
erlöse uns allezeit von der Gefährlich-
keit / O du Ehren-reiche und gebere-
dente Jungfrau / unsere Frau und Mit-
lerin / versöhne uns mit deinem Sohn
Deinem Sohn befehle uns : Erzeig
uns deinem Sohn.

v. Bitt für uns o heilige Gottes
Gebährerin.

R. Daß wir der Verheißungen
Christi würdig seyn.

Gebett.

S Ir bitten dich / O HErr / du
wollest deine Gnad in unsere
Herzen gießen / auff daß die
wir durch die Botschafft des Engels
die

die Menschwerdung Christi deines
Sohns erkandt haben / also durch sein
Leiden und Creuz zur Herrlichkeit
und Glorie der Auferstehung geführet
werden / durch Christum unsern HErrn /
Amen.

V. Bitt für uns o du allerseeligster
Joseph.

R. Daß wir der Verheissungen
Christi würdig seyn.

Gebett.

S Ir bitten dich HErr / daß wir
durch die Verdiensten des
Bräutigams deiner heiligsten
Gebährerin geholffen werden / damit
was unser Vermögen nicht erhalten kan /
uns dasselbig durch seine Fürbitt ge-
schencket werde / der du lebst und
regierest in alle Ewigkeit /
Amen.

